

1. April bis 30. September 2004

Das erste Halbjahr 2004/2005 im Überblick

- weiterhin erfolgreiche Entwicklung
- Auftragseingang wächst um 18,2 %, Umsatz um 12,6 %
- GESCO bestätigt die Planung für das Gesamtjahr



Tradition
Innovation
Vision

GESCO-Konzern auf einen Blick

Wesentliche Kennzahlen des GESCO-Konzerns im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2004/2005

01.04.-30.09.		I. Halbjahr 2004/2005	I. Halbjahr 2003/2004	Veränderung
Auftragseingang	(TEUR)	101.791	86.135	18,2%
Umsatz	(TEUR)	89.160	79.216	12,6%
EBITDA	(TEUR)	8.566	7.462	14,8%
Ergebnis vor Steuern	(TEUR)	5.281	3.190	65,5%
Konzernüberschuss	(TEUR)	2.669	1.649	61,9%
Ergebnis je Aktie	(EUR)	1,07	0,66	62,1%
Ergebnis je Aktie nach DVFA/SG	(EUR)	1,06	0,66	60,6%
Mitarbeiter	(Anzahl)	1.212	1.187	2,1%

Portfolio-Struktur des GESCO-Konzerns



Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

auch im zweiten Quartal (01.07.-30.09.2004) des Geschäftsjahres 2004/2005 (01.04.2004-31.03.2005) hat sich die erfreuliche wirtschaftliche Entwicklung der GESCO-Gruppe fortgesetzt. Nach Ablauf des ersten Halbjahres sind wir insgesamt zuversichtlich, unsere Ziele für das Gesamtjahr zu erreichen.

Auch der Kurs der GESCO-Aktie hat sich ausgesprochen positiv entwickelt. Nach dem kräftigen Kurszuwachs im Geschäftsjahr 2003/2004 konnte die Aktie auch im ersten Halbjahr 2004/2005 weiter zulegen und um mehr als 10% steigen. Damit hat sich das Wertpapier deutlich besser entwickelt als unsere Benchmark SDAX, die ebenso wie der DAX in diesem Zeitraum an Wert verlor.

Im Berichtszeitraum wurde die von der Hauptversammlung am 9. September 2004 beschlossene Dividende von 0,70 EUR je Aktie (Vorjahr 0,50 EUR je Aktie) ausbezahlt.

Konsolidierungskreis

Gegenüber dem Halbjahreszeitraum des Vorjahres bestehen folgende Änderungen im Konsolidierungskreis: Die Kühlmann Kunststoff-Technik GmbH geht im Berichtszeitraum at equity in den Konzernabschluss ein, während sie im Vorjahreszeitraum noch vollkonsolidiert wurde. Die verbliebene Beteiligung an der Paroll Doppelboden-Systeme GmbH & Co. KG in Höhe von 40% wurde, wie bereits im Geschäftsbericht 2003/2004 erläutert, im April 2004 veräußert; im Vorjahreszeitraum war Paroll noch at equity in den Konzernabschluss eingegangen. Die Ende April 2004 erworbene Setter-Gruppe ist in den vorliegenden Halbjahreszahlen mit zwei Monaten enthalten.

Umsatz- und Ergebnisentwicklung im Konzern

Während die volkswirtschaftliche Entwicklung in Deutschland nach wie vor keine nachhaltige Dynamik aufweist, verzeichnet die GESCO-Gruppe ein erfolgreiches erstes Halbjahr 2004/2005. Der Umsatz stieg um 12,6% von 79,2 Millionen EUR auf 89,2 Millionen EUR. Noch stärker erhöhte sich der Auftragseingang, der um 18,2% von 86,1 Millionen EUR auf 101,8 Millionen EUR wuchs.

Das EBITDA (Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und Abschreibungen) nahm überproportional um 14,8% auf 8,6 Millionen EUR (Vorjahr 7,5 Millionen EUR) zu. Da die Abschreibungen aufgrund der Veränderungen im Konsolidierungskreis leicht rückläufig waren, wuchs das EBIT mit 30,6% deutlich stärker und erreichte 5,0 Millionen EUR (3,8 Millionen EUR).

Ein positiver Einmaleffekt aus einem Beteiligungsverkauf sowie reduzierte Zinsaufwendungen trugen dazu bei, dass sich das Finanzergebnis von -631 TEUR auf 292 TEUR deutlich verbesserte. Dies führte zu einem Ergebnis vor Steuern, das mit 5,3 Millionen EUR den Vorjahreswert von 3,2 Millionen EUR erheblich überstieg. Nach Abzug der Steuern und der Gewinnanteile unserer kapitalmäßig beteiligten Geschäftsführer ergab sich ein Konzernüberschuss von 2,7 Millionen EUR (1,6 Millionen EUR). Das Ergebnis je Aktie belief sich auf 1,07 EUR (0,66 EUR), das Ergebnis nach DVFA/SG lag bei 1,06 EUR (0,66 EUR).

Entwicklung der Segmente

Das Segment Werkzeug- und Maschinenbau verzeichnete im ersten Halbjahr ein deutliches Wachstum beim Auftragsseingang (16,5 %) und beim Umsatz (15,0 %). Trotz teilweise stark gestiegener Rohstoffpreise konnte das EBITDA auf 7,5 Millionen EUR (7,0 Millionen EUR) und das EBIT auf 4,8 Millionen EUR (4,3 Millionen EUR) gesteigert werden.

Im Segment Kunststoff-Technik war im Vorjahr noch die KKT GmbH als vollkonsolidiertes Unternehmen enthalten. Demgegenüber ist die im April 2004 neu erworbene Setter-Gruppe im Halbjahreszeitraum erst mit zwei Monaten enthalten. Dennoch konnte der Umsatz praktisch unverändert gehalten werden, während der Auftragsseingang sogar um 25,1 % stieg. Bei den Ergebniszahlen konnte das Segment kräftig zulegen und ein EBITDA von 2,2 Millionen EUR (1,4 Millionen EUR) sowie ein EBIT von 1,5 Millionen EUR (0,7 Millionen EUR) erreichen.

Finanz- und Vermögenslage

Die Erhöhung der Bilanzsumme von 137 Millionen EUR auf 152 Millionen EUR ist zum einen im Zugang der Setter-Gruppe, zum anderen in der Ausweitung des Umlaufvermögens aufgrund laufender Projekte begründet. Mit 24,0 % verfügte der Konzern weiterhin über eine sehr gute Eigenkapitalausstattung. Die liquiden Mittel waren mit rund 14 Millionen EUR praktisch unverändert.

Investitionen

Die GESCO-Gruppe hat im ersten Halbjahr insgesamt 2,7 Millionen EUR investiert. Besonders hervorzuheben ist der weitere Ausbau des Geschäftsbereichs Oberflächentechnik bei unserer Tochtergesellschaft Dörrenberg Edelstahl GmbH. Mit einer PACVD-Anlage hat das Unternehmen seine Technologien in der Hartstoffbeschichtung zukunftsweisend ergänzt. Darüber hinaus baute Dörrenberg mit der Anschaffung einer Anlage zur Randschichthärtung, die zurzeit die modernste ihrer Art ist, den technologischen Vorsprung aus.

Mitarbeiter

Der Anstieg der Konzernbelegschaft von 1.187 auf 1.212 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist im Wesentlichen in den Veränderungen im Konsolidierungskreis begründet.

Ausblick

Ein nachhaltiger konjunktureller Rückenwind lässt in Deutschland weiter auf sich warten. Demgegenüber dokumentieren Auftragsseingang und Umsatz der GESCO-Gruppe eine ungebrochen positive Entwicklung. Daher sind wir auf Basis der Zahlen für das erste Halbjahr zuversichtlich, die Planung für das Gesamtjahr zu erreichen. Anlässlich der Bilanzpressekonferenz am 24. Juni 2004 hatten wir einen Konzernumsatz von 176 Millionen EUR sowie einen Konzernjahresüberschuss von 4,8 Millionen EUR prognostiziert, worin ein positiver Einmaleffekt von 500 TEUR enthalten ist. Somit rechnen wir mit einem Ergebnis je Aktie von 1,73 EUR vor Einmaleffekt bzw. 1,93 EUR inklusive Einmaleffekt.

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Ende des Berichtszeitraums nicht eingetreten.

GESCO AG

Der Vorstand

Wuppertal, November 2004

**GESCO-Konzern Gewinn- und Verlustrechnung
für das II. Quartal (01.07. bis 30.09.) und für das
I. Halbjahr (01.04. bis 30.09.)**

	II. Quartal 2004/2005 TEUR	II. Quartal 2003/2004 TEUR
Umsatzerlöse	47.395	39.345
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-928	481
Andere aktivierte Eigenleistungen	8	8
Sonstige betriebliche Erträge	343	235
Gesamtleistung	46.818	40.069
Materialaufwand	-22.827	-18.714
Personalaufwand	-14.251	-13.550
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.286	-4.050
Ergebnis vor Finanzergebnis, Ertragsteuern und Abschreibungen (EBITDA)	4.454	3.755
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	-1.864	-1.796
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern (EBIT)	2.590	1.959
Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	25	96
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	1
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	154	87
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-399	-551
Finanzergebnis	-220	-367
Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.370	1.593
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-994	-664
Ergebnis nach Steuern	1.376	929
Ergebnisanteile anderer Gesellschafter	-254	-66
Konzernüberschuss	1.122	863
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,45	0,35

	I. Halbjahr 2004/2005 TEUR	I. Halbjahr 2003/2004 TEUR
Umsatzerlöse	89.160	79.216
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.515	3.288
Andere aktivierte Eigenleistungen	15	20
Sonstige betriebliche Erträge	647	551
Gesamtleistung	91.337	83.075
Materialaufwand	-44.841	-39.301
Personalaufwand	-28.194	-27.601
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-9.736	-8.711
Ergebnis vor Finanzergebnis, Ertragsteuern und Abschreibungen (EBITDA)	8.566	7.462
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	-3.577	-3.641
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern (EBIT)	4.989	3.821
Ergebnis aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	820	243
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	1
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	251	215
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-779	-1.090
Finanzergebnis	292	-631
Ergebnis vor Steuern (EBT)	5.281	3.190
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.205	-1.338
Ergebnis nach Steuern	3.076	1.852
Ergebnisanteile anderer Gesellschafter	-407	-203
Konzernüberschuss	2.669	1.649
Ergebnis je Aktie (EUR)	1,07	0,66

GESCO-Konzern Bilanz
per 30.09.2004 und 31.03.2004

	30.09.2004	31.03.2004
	TEUR	TEUR
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	15.730	12.035
2. Geleistete Anzahlungen	0	20
3. Passive Unterschiedsbeträge	0	-521
	15.730	11.534
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten	22.627	22.800
2. Technische Anlagen und Maschinen	12.692	11.172
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.172	10.365
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	456	17
5. Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	4.569	5.388
	50.516	49.742
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1	1
2. Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	1.483	1.115
3. Beteiligungen	46	46
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	2.942	2.942
	4.472	4.104
	70.718	65.380
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	8.948	7.103
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	8.556	7.200
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	14.382	11.103
4. Geleistete Anzahlungen	481	644
	32.367	26.050
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	27.527	23.373
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	323	558
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	12	648
4. Sonstige Vermögensgegenstände	5.277	5.069
	33.139	29.648
III. Wertpapiere	26	26
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	14.249	14.109
	79.781	69.833
C. Rechnungsabgrenzungsposten	253	77
D. Latente Steuern	1.579	1.643
	152.331	136.933

	30.09.2004	31.03.2004
	TEUR	TEUR
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	6.500	6.500
II. Kapitalrücklage	21.142	21.142
III. Gewinnrücklagen	6.384	4.937
IV. Eigene Anteile	-85	-85
	33.941	32.494
V. Anteile anderer Gesellschafter	2.626	2.653
	36.567	35.147
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	8.388	8.246
2. Sonstige Rückstellungen	7.674	6.082
	16.062	14.328
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	65.121	57.243
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.181	5.949
3. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2.748	4.469
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel	936	757
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	224	232
6. Sonstige Verbindlichkeiten	18.890	15.304
	96.100	83.954
D. Latente Steuern	3.602	3.504
	152.331	136.933

**GESCO-Konzern Segmentberichterstattung für die Zeit
vom 01.04.2004 bis zum 30.09.2004**

TEUR	Werkzeug- und Maschinenbau		Kunststoff- Technik		GESCO AG		Sonstige/ Konsolidierung		Konzern	
	2004/2005	2003/2004	2004/2005	2003/2004	2004/2005	2003/2004	2004/2005	2003/2004	2004/2005	2003/2004
Auftragseingang	82.470	70.772	18.995	15.188	0	0	326	175	101.791	86.135
Umsatzerlöse	76.012	66.120	12.822	12.921	0	0	326	175	89.160	79.216
davon mit anderen Segmenten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
EBIT	4.729	4.285	1.486	655	-1.223	-1.315	-3	196	4.989	3.821
EBITDA	7.462	7.043	2.189	1.397	-1.165	-1.261	80	283	8.566	7.462
Finanzergebnis	-299	-410	-21	-99	560	-174	52	52	292	-631
davon Ergebnis aus assoz. Unternehmen	0	0	744	130	0	0	76	113	820	243
Abschreibungen	2.733	2.758	703	742	58	54	83	87	3.577	3.641
davon außerplanmäßig	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
davon auf Firmenwerte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Segmentvermögen	101.384	103.674	28.155	23.803	9.561	6.087	13.231	14.704	152.331	148.268
davon Anteile an assoz. Unternehmen	372	0	0	347	0	0	1.111	556	1.483	903
Segmentsschulden	34.856	37.722	4.771	5.658	5.987	3.063	70.150	71.894	115.764	118.337
Investitionen	1.851	1.360	1.061	247	63	113	-275	196	2.700	1.916
Mitarbeiter (Anz./Stichtag)	972	956	231	220	9	11	0	0	1.212	1.187

GESCO-Konzern Eigenkapitalveränderungsrechnung
für die Zeit vom 01.04.2003 bis zum 30.09.2003
und vom 01.04.2004 bis zum 30.09.2004

TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Eigene Anteile	Neube- wertung IAS 39	Gesamt	Anteile anderer Gesellschafter	Eigen- kapital
Stand 01.04.2003	6.500	21.142	1.968	-955	-1.459	27.196	2.248	29.444
erfolgsneutrale Neubewertung von Wertpapieren					255	255		255
Dividenden			-1.200			-1.200		-1.200
Übrige neutrale Veränderungen							-420	-420
Periodenergebnis			1.649			1.649	203	1.852
Stand 30.09.2003	6.500	21.142	2.417	-955	-1.204	27.900	2.031	29.931
Stand 01.04.2004	6.500	21.142	4.937	-85	0	32.494	2.653	35.147
Dividenden			-1.744			-1.744		-1.744
Übrige neutrale Veränderungen			522			522	-434	88
Periodenergebnis			2.669			2.669	407	3.076
Stand 30.09.2004	6.500	21.142	6.384	-85	0	33.941	2.626	36.567

**GESCO-Konzern Kapitalflussrechnung
für den Zeitraum vom 01.04.2004 bis zum 30.09.2004**

	01.04.2004- 30.09.2004	01.04.2003- 30.09.2003
	TEUR	TEUR
Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteilen von Minderheitsgesellschaftern)	3.076	1.852
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	3.577	3.641
Gewinne aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	-820	-243
Zunahme der langfristigen Rückstellungen	142	185
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	-5	-9
Cashflow der Periode	5.970	5.426
Gewinne aus Veränderungen des Konsolidierungskreises	-45	0
Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-7.108	-6.425
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	1.883	5.716
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	700	4.717
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens/immateriellen Anlagevermögens	47	0
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-2.324	-1.871
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-3	-30
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	879	0
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-372	-18
Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen	-4.707	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-6.480	-1.919
Auszahlungen an Gesellschafter (Dividende)	-1.376	-1.200
Auszahlungen an Minderheitsgesellschafter	-27	-267
Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	7.323	3.213
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	5.920	1.746
Zahlungswirksame Zunahme des Finanzmittelbestandes	140	4.544
Finanzmittelbestand am 01.04.	14.135	8.672
Finanzmittelbestand am 30.09.	14.275	13.216

Rechnungslegung, Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Bericht zum ersten Halbjahr (01.04.-30.09.2004) des Geschäftsjahres 2004/2005 des GESCO-Konzerns wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) gemäß den Verlautbarungen des International Accounting Standards Board IASB erstellt. Alle relevanten International Accounting Standards (IAS) wurden unter Berücksichtigung der Interpretationen des Standard Interpretation Committee (SIC) beachtet. Es wurden die Verlautbarungen in der Fassung 2003 angewendet, sofern nicht neuere Verlautbarungen anzuwenden waren. Dies gilt insbesondere für die bilanzielle Behandlung von Unternehmenserwerben, die durch IFRS 3 neu geregelt wurde. Im Hinblick auf die erst beginnende Kommentierung des IFRS 3 ist die Bewertung der immateriellen Vermögensgegenstände in der vorliegenden Bilanz eine vorläufige Bewertung gemäß IFRS 3, 61 bis 62. IFRS 3 fordert, dass die nach einem Unternehmenserwerb bei der Erstkonsolidierung entstehenden aktiven Unterschiedsbeträge möglichst noch differenzierter als bislang auf die Vermögenspositionen aufgeteilt und lediglich der verbleibende, nicht zuzuordnende Betrag unter der Position Geschäfts-/Firmenwert ausgewiesen wird. Sofern ein Geschäfts-/Firmenwert verbleibt, wird er nicht mehr planmäßig abgeschrieben, sondern einer jährlichen Werthaltigkeitsprüfung („Impairment Test“) unterzogen. Die anderen immateriellen Vermögensgegenstände werden entsprechend ihrer jeweiligen wirtschaftlichen Nutzungsdauer planmäßig abgeschrieben. Vor diesem Hintergrund hat die GESCO AG den im Berichtszeitraum entstandenen aktiven Unterschiedsbetrag ebenso wie den aus Vorperioden stammenden verbliebenen Geschäfts-/Firmenwert im Sinne einer differenzierten Erfassung in der Bilanz den entsprechenden immateriellen Vermögenswerten zugeordnet und planmäßig abgeschrieben. Der Ausweis des Vorjahres wurde im Interesse der Vergleichbarkeit angepasst.

Die übrigen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen grundsätzlich denen des Konzernabschlusses zum 31.03.2004. Bei Fremdwährungsverbindlichkeiten wurde der Wertansatz des Jahresabschlusses beibehalten.

Finanzkalender

10. November 2004

Teilnahme am Gate-M Aktienforum, Stuttgart

13. November 2004

Teilnahme am Münchner Börsentag

17. November 2004

Teilnahme am Münchner Investment Forum

24. November 2004

Teilnahme am Deutschen Eigenkapitalforum, Frankfurt am Main

Februar 2005

Veröffentlichung der Zahlen für die ersten drei Quartale
(01.04.-31.12.2004)

28. Juni 2005

Bilanzpressekonferenz und Analystenkonferenz

August 2005

Veröffentlichung der Zahlen für das erste Quartal
(01.04.-30.06.2005)

1. September 2005

Hauptversammlung

November 2005

Veröffentlichung der Halbjahreszahlen (01.04.-30.09.2005)
und Versendung des Zwischenberichts



Tradition
Innovation
Vision

GESCO AG
Döppersberg 19
42103 Wuppertal
Telefon: (02 02) 24 82 00
Telefax: (02 02) 45 57 53
Internet: www.gesco.de
E-Mail: gesco@gesco.de